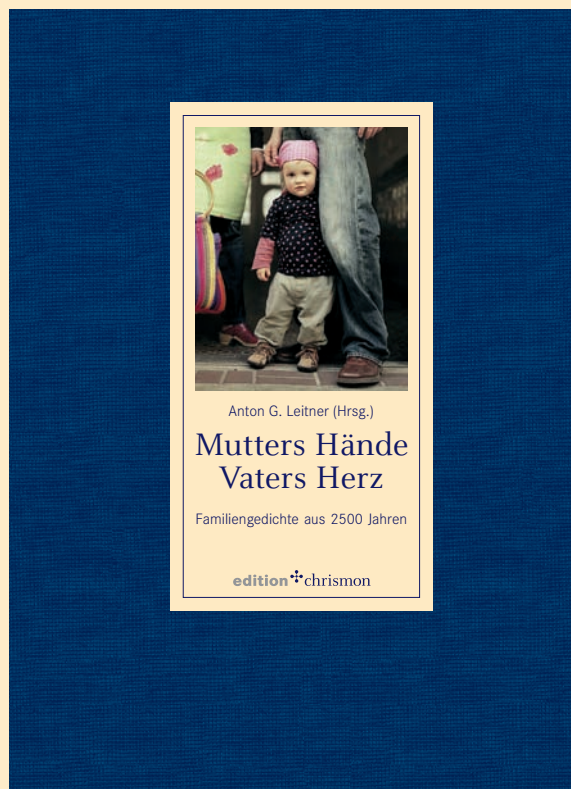


„Der Stromkreis der Familie schliesst sich“

Familiengedichte aus 2500 Jahren

*es stimmt schon:
blut ist dicker als wasser
aber manchmal
haben wir uns
einfach dick*

*Fitzgerald Kusz *1944*



Seit Hunderten von Jahren ist die Familie ein Spiegel der großen Welt im Kleinen. Ein Ort gegenseitiger Zuwendung aber auch Keimzelle verbissener Streitigkeiten und enttäuschter Hoffnungen. Von Homer bis zum HipHop spannt sich ein generationsübergreifender lyrischer Bogen. Bukowski, Goethe, Jandl, Ovid, Shakespeare, Szyborska und viele andere führen in dem Lyrikband „Mutters Hände, Vaters Herz“ durch alle familiären Höhen und Tiefen.

Für sein neues Buch hat Anton G. Leitner fast 100 Familiengedichte der Weltliteratur zusammengetragen. Die Sammlung zeigt überraschend zeitlose Perspektiven auf das Familienleben und beweist, dass aktuelle Themen wie Elternverantwortung oder Kinderbetreuung schon früher in der Literatur eine große Rolle gespielt haben.

Mit „Mutters Hände, Vaters Herz“ startet die edition chrismon eine neue Lyrikreihe. Weitere Bände u.a. zu dem Thema Werden und Vergehen sind für 2008 in Vorbereitung.



Anton G. Leitner (Hg.)
Mutters Hände, Vaters Herz
Familiengedichte aus 2500 Jahren
edition chrismon, 160 S., € 18,-
ISBN: 978-3-938704-36-3

PRESSEKONTAKT

Hansisches Druck- & Verlagshaus GmbH
Torsten Spille
Emil-von-Behring-Str. 3
60439 Frankfurt / Main
Tel.: 069 58098 291
Fax: 069 58098 254
E-Mail: Spille@chrismon.de